
PRESSE-DIENST

VEREINIGUNG DER UNTERNEHMENSVERBÄNDE IN HAMBURG UND SCHLESWIG-HOLSTEIN
BDI-LANDESVERTRETUNG SCHLESWIG-HOLSTEIN

UVNord-Präsident Prof. Driftmann wünscht über 900 Studierenden auf dem Campus der Helmut-Schmidt-Universität in Hamburg alles Gute im Namen der norddeutschen Wirtschaft zum Studienbeginn

In seinem Festvortrag stellte Driftmann die guten beruflichen Perspektiven der künftigen Absolventen der Helmut-Schmidt-Universität auf dem norddeutschen Arbeitsmarkt dar

Hamburg. Auf Einladung des Präsidenten der Helmut-Schmidt-Universität, Universität der Bundeswehr Hamburg, sprach der Präsident der Vereinigung der Unternehmensverbände in Hamburg und Schleswig-Holstein Prof. Dr. Hans Heinrich Driftmann zu den über 900 Studienanfängern im Rahmen eines Festvortrages zum Thema „Bildungsgänge und arbeitsmarktpolitische Perspektiven“.

Prof. Driftmann unterstrich dabei den hohen Stellenwert der akademischen Ausbildung innerhalb der Helmut-Schmidt-Universität. „Insbesondere die Interdisziplinarität von Natur-, Ingenieur- und Geisteswissenschaften ist besonders hervorhebenswert. Die Helmut-Schmidt-Universität hat nicht nur in der Hamburger Hochschullandschaft Ihren festen Platz, sondern sie verfügt darüber hinaus über eine hohe Reputation, die im nationalen wie internationalen Vergleich höchsten Ansprüchen genügt. Die akademische Ausbildung an der Helmut-Schmidt-Universität ist für die künftigen Studierenden keine Ausgabe, sondern eine echte Investition in ihre berufliche Zukunft.“

In seinem Festvortrag machte Driftmann deutlich, dass bereits heute in vielen Bereichen der norddeutschen Wirtschaft ein akuter Fach- und Führungskräfte-mangel vorherrscht. Insbesondere fehlen Ingenieure und Absolventen der Natur-, Ingenieur- und Geisteswissenschaften. Hierzu Driftmann abschließend: „Der Beruf des Offiziers mit absolvierten Studium qualifiziert nicht automatisch

1/2

für eine Führungsposition in der Wirtschaft. Doch die künftigen Absolventen werden sich eine hohe interkulturelle Kompetenz erwerben, die das beste Rüstzeug bietet, in der Berufswelt von morgen, im zivilen Umfeld einen schnellen Einstieg zu finden.“

UVNord ist der wirtschafts- und sozialpolitische Spitzenverband der norddeutschen Wirtschaft. UVNord vertritt heute über seine 59 Mitgliedsverbände die Interessen von 27.000 Unternehmen, in denen mehr als 1,2 Millionen Menschen in Hamburg und Schleswig-Holstein Beschäftigung finden.

02.10.2008